Ärztedienst ist „unglücklich“

SPD Niedenstein/Wichdorf: Ehrungen und Neuwahl bei der Jahreshauptversammlung

WICHDORF. Ehrungen und Neuwahlen waren die zentralen Themen der Jahreshauptversammlung der SPD Niedenstein/Wichdorf, die von Ortsvereinsvorsitzendem Werner Lange geleitet wurde.

Lange und der Fraktionsvorsitzende in der Stadtverordnetenversammlung, Marco Kollmann, berichteten über die aktuellen Vorgänge aus der Kreis- und Stadtpolitik. Insbesondere diskutierten die Mitglieder über den geplanten Neubau des Feuerwehrhauses, die neue Kindertagesstätte und den ärztlichen Bereitschaftsdienst.

Dabei stellte sich erneut heraus, dass insbesondere die älteren Einwohner mit der Regelung der Kassenärztlichen Vereinigung für Niedenstein nicht zufrieden sind. Die Zuordnung zum ärztlichen Bereitschaftsdienst in Bad Arolsen und Wolfhagen wird in Niedenstein als unglücklich empfunden. Eine Anbindung an das Krankenhaus in Fritzlar wäre wünschenswert.

Mit Zuversicht gehen die SPD-Mitglieder aus Niedenstein und Wichdorf in die Bundestagswahl am 24. September. Unterkreisvorsitzender Michael Höhmann ist von Edgar Franke zum Wahlkampfleiter im Wahlkreis bestellt worden und berichtete über die geplanten Veranstaltungen, Aktionen und Plakatierungen.

Urkunden für langjährige SPD-Mitglieder: von links OV-Vorsitzender Werner Lange, die geehrten Gudrun Ritzmann, Peter Dalka und Eva Bezdek, rechts Michael Höhmann. Foto: privat

Fünf verdiente Parteimitglieder wurden ausgezeichnet: Für 50 Jahre SPD wurden Gudrun Ritzmann und Peter Dalka, für zehn Jahre Mitgliedschaft wurde Eva Bezdek geehrt. 40 Jahre SPD-Mitglied sind Renate Prevalnik aus Wichdorf und Karl Finis aus Niedenstein.

Die Mitglieder wählten den Vorstand des SPD-Ortsvereins Niedenstein/Wichdorf neu. Die bisherigen Vorstandsmitglieder stellten sich fast alle erneut zur Wahl und wurden in ihren Ämtern bestätigt: Werner Lange als Vorsitzender, Jens Becker, Detlef Berger, Karl-Heinz Krause und Volker Nitzbon als stellvertretende Vorsitzende; Arno Arbter und Gerhard Hillebrand als Kassierer und Stellvertreter; Harald Kranz als Schriftführer sowie Horst Döring, Marco Kollmann und Andreas Zipser als Beisitzer.

Neu im Vorstand sind Manuel Sauer als stellvertretender Schriftführer und Harald Schäfer als Seniorenbeauftragter. (ula)